Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

Band: 3 [i.e. 4] (1937)

Heft: 10

Artikel: Petrolbohrung Cuarny

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-178357

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Petrolbohrung Cuarny.

Die "Basler Nachrichten" vom 7. Febr. 1937 bringen eine Notiz über die Bohrarbeiten von Cuarny, die nach einer durch technische Schwierigkeiten ("Fischen") bedingten Unterbrechung wieder eingesetzt haben. Nach dieser Information werden aus einer Bohrtiefe von 880 m starke Gasausströmungen gemeldet, woraus man schliesst, dass sich die Arbeiten der entscheidenden Phase nähern.

Ferner entnehmen wir dem Oil und Gas Journal (Tulsa) vom 21. Jan. folgenden Bericht über die Resultate der Bohrung in Cuarny bis zum 10. Nov. 1936:

	M.	
Molasse	338.50	Feiner grüner Sandstein mit Cepaea rugulosa mit Oelimprägnationen.
	387.50	Macigna Sandstein mit Oelimprägnation (4 M)
	428.50 bis 440.70	Sandstein mit Macigno mit Oelimprägnationen
	456.00	Gas
Kreide	504	Gas
	518	Imprägnationen von Schweröl in Marnokalk
	521	Gas
	548-554	Infiltration von Schweröl in offenen Spalten mit peripherischen Imprägnationen
	557	Imprägnationen von Oel
	576	Gas
Jura	850	Beginn Kimmeridge. Von 576-850 dreimaliges Vorkommen von Schweröl in Nachbrüchen.

Alle Massnahmen gegen voraussichtliche Eruptionen im Dogger sind getroffen worden.

Expertenkommission für Erdölforschung in der Schweiz.

Mitte Januar wurde der geotechnischen Beratungsstelle ein vorläufiger Rapport über die Resultate der bisherigen Arbeiten eingereicht, an dem alle Experten mitgewirkt haben. Der Rapport enthält eine Beurteilung der Aussichten von Explorationsarbeiten in den untersuchten Gebieten.